

Universelle Lüftungs- und Durchführungs-Lösungen

4. Verarbeitungsvorgaben

Untergründe: sauber, trocken, tragfähig und frei von losen und haftungsmindernden Stoffen.

Produkt entsprechend positionieren, die Öffnung markieren und ausschneiden.
Die Größe der Öffnung ist so zu wählen, dass der Dom auf dem Bedachungsmaterial sitzt.

Produkt über der Öffnung positionieren und Manschette an das vorhandene Profil anformen.
Der Dom sollte auf dem Bedachungsmaterial sitzen um zu vermeiden, dass Zugkräfte auf die univ. Anschlussmanschette dauerhaft wirken.

Bei der Anwendung auf Trapezprofilen ist zwingend darauf zu achten, dass im firstseitigen Bereich die Manschette mit einer geeigneten druckfesten Unterlage, z.B. durch Einsatz von Profillüllern, unterfüttert wird, um stehendes Wasser im Bereich der Manschette zu vermeiden.

Schutz-Folie entfernen und Manschette zunächst an den Hochpunkten des Bedachungsprofils fixieren. Anschließend die Manschette per Hand an den Randbereichen in die Tiefpunkte des Profils einformen. Keine Schlagwerkzeuge verwenden! Es ist zwingend darauf zu achten, dass nach dem Anformen der Manschette kein stehendes Wasser entstehen kann!

Bei der Anwendung auf Metallbedachungen muss der firstseitige, dem Wasserlauf gegenläufige Querstoß mit einer offenen Flamme (Gasbrenner) kurzzeitig beaufschlagt werden (kein Ansengen), um den Öl-Film auf dem Metall zu entfernen und die Oberflächenspannung des Materials zu reduzieren. Anschließend ist die Stoßkante mit dem Dicht- und Montagekleber vollständig zu versiegeln. Es wird empfohlen, auch die Längsstöße mind. 10cm abwärts von dem Querstoß entsprechend zu versiegeln.

Regenkragen montieren und die Fugen mit dem Dicht- und Montagekleber abdichten (nur bei den Rohr-Durchführungen, nicht bei den Lüfterhauben oder Solardurchführungen).

